

zuständig: Fachbereich 40-2 / Schulen und Sport - Teilbereich Sport

**Ersatzbeschaffung einer Eisbereitungsmaschine für die Städt. Kunsteisbahn;
Genehmigung der Ausschreibung im Jahr 2017 und Bereitstellung von
Außerplanmäßigen Mitteln im Haushaltsjahr 2017**

Beratungsfolge:

Datum	Gremium	
20.11.2017	Haupt- und Finanzausschuss	nicht öffentlich
27.11.2017	Stadtrat	öffentlich

Vortrag:

Die auf der städt. Kunsteisbahn vorhandene Eisbereitungsmaschine „ZAMBONI 500“, Baujahr 1994, ist verschlissen. Eine Kostenschätzung der Fa. ZÜKO für eine Generalsanierung der Maschine beläuft sich auf ca. 40.000 €. Die Generalsanierung wird weder von der Fa. ZÜKO noch vom städtischen Bauhof befürwortet, so dass für die geplante Inbetriebnahme der neuen Kunsteisbahn im Dezember 2018 eine neue Eisbereitungsmaschine benötigt wird. Nach aktuellen Aussagen der Hersteller besteht derzeit eine Lieferzeit für Eisbereitungsmaschinen von 10 bis 12 Monaten. Aufgrund dessen ist eine Ausschreibung noch in 2017 durchzuführen. Da man in der Vergangenheit von Lieferzeiten von 6 bis 8 Monaten ausgegangen ist, wurden in den Haushalt 2017 keine Mittel für eine Ersatzbeschaffung einer Eisbereitungsmaschine eingestellt. Für eine Ausschreibung in 2017 ist daher die Bereitstellung von außerplanmäßigen Haushaltsmitteln Voraussetzung.

Beschlussvorschlag:

Der Fachbereich Schulen und Sport schlägt daher vor:

1. Die Ausschreibung einer neuen Eisbereitungsmaschine in 2017 wird genehmigt.
2. Für die Ersatzbeschaffung einer neuen Eisbereitungsmaschine werden außerplanmäßige Mittel in Höhe von 140.000 € auf HSH. 56010.93511 im Haushalt 2017 bereitgestellt. Die Mitteldeckung erfolgt über Mehreinnahmen bei der Haushaltsstelle 90000.01000 (Gemeindeanteil an der Einkommensteuer). Im Rahmen des Abschlusses des Haushaltsjahres 2017 wird bei 56010.93511 ein entsprechender Haushaltsausgaberest gebildet.

II. FB 20

III. Verteiler:

Herrn Oberbürgermeister Dr. Fichtner
Herrn Bürgermeister Siller
Mitglieder des Haupt- und Finanzausschusses und Einzelmitglieder
Presse

III. Zur Vorberatung in die Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses am 20.11.2017.

IV. Zur Beschlussfassung in die Sitzung des Stadtrates am 27.11.2017

Hof, 13.11.2017

UB 5
gez.

Strößner
Bürgermeister